

In den Tagen vom 14. bis 16. April dieses Jahres wurde die dreissigste Plenarversammlung der Centraldirection der Monumenta Germaniae historica abgehalten. Sie hatte im abgelaufenen Rechnungsjahre wieder einen schweren, unersetzlichen Verlust durch den Tod des Hrn. Prof. Mühlbacher, der am 17. Juli 1903 verstarb, erlitten und entbehrte nunmehr zweier ihrer ersten Arbeitskräfte, ihres Vorsitzenden und des Leiters der Diplomata Karolina. Mit Ausnahme des Hrn. Prof. von Riezler aus München, der sich auf einer Reise in Italien befand und sich entschuldigt hatte, nahmen sämtliche andere Mitglieder an der Versammlung Theil, nämlich die HH. Prof. Bresslau aus Strassburg, Geh. Justizrath Prof. Brunner, Archivrath Dr. Krusch aus Breslau, Prof. Ritter Luschin von Ebengreuth aus Graz, Prof. Redlich aus Wien, der an Stelle von Prof. Mühlbacher von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften zu Wien zum Mitgliede der Centraldirection gewählt war, Geheimrath Prof. Schäfer, der von der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin in die Centraldirection delegiert war, nachdem Hr. Geheimer Oberregierungsrath Prof. Koser sein Mandat niedergelegt hatte, ferner Prof. Steinmeyer aus Erlangen, Prof. Tangl, der die Führung des Protokolls übernahm, Prof. Traube aus München, Prof. Zeumer und der Verfasser dieses Berichtes. Unter dessen Vorsitz musste die Versammlung wiederum tagen, denn auf die Präsentation von Kandidaten für die Besetzung der Stelle des Vorsitzenden, die in den vorjährigen Sitzungen vorgenommen und der Hohen Reichsregierung mitgetheilt war, war von dieser eine Antwort nicht eingegangen.

Zu Mitgliedern der Centraldirection wurden gewählt Hr. Geheimer Oberregierungsrath Prof. Koser, welcher vor Kurzem ausgeschieden war, und Hr. Prof. von Otten-